

## **Umwidmung des Übergangwohnheimes für Spätaussiedler Michael-Vogel-Str. 55 in eine Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber**

---

- I. Mit Schreiben vom 02.05.2006 teilt die Regierung von Mittelfranken mit, dass die Gemeinschaftsunterkünfte (Baracken) in der Michael-Vogel-Str. 59 zum 31.10.2006 und in der Wilhelmstr. 2e zum 30.09.2007 aufgelöst werden. Beide Unterkünfte verfügten über je 60 Plätze.
- Zum Ersatz wird das Übergangwohnheim für Spätaussiedler in der Michael-Vogel-Str. 59 geräumt und in eine Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber umgewidmet. Die Gemeinschaftsunterkunft wird 75 Bewohnerplätze vorhalten.
- Die jetzigen Bewohner des Übergangwohnheimes wurden aufgefordert, sich um privaten Wohnraum zu bemühen. Für die Bewohner, die keine private Unterkunft finden, steht das Übergangwohnheim Keltischstr. 9/11 in Erlangen mit 76 zum Teil schon belegten Wohneinheiten zur Verfügung.
- Durch die Umwidmung stehen in Erlangen folgende Gemeinschaftsunterkünfte für Asylbewerber zur Verfügung:
- |                       |                |
|-----------------------|----------------|
| Heusteg 11            | mit 40 Plätzen |
| Michael-Vogel-Str. 55 | mit 75 Plätzen |
| Kapazität insgesamt   | 115 Plätze.    |
- Für Spätaussiedler steht das Übergangwohnheim Keltischstr. 9/11 mit 76 Plätzen zur Verfügung.
- Die Regierung geht davon aus, dass durch die Umwidmung des Übergangwohnheimes Michael-Vogel-Str. 55 den Erfordernissen einer angemessenen Unterbringung von Asylbewerbern in Erlangen Rechnung getragen wird. Mit Auflösung der Wilhelmstr. 2e zum 30.09.2007 wird es keine Barackenunterkünfte mehr in Erlangen geben.
- II. Ref.V/Frau Dr. Preuß zur Information.
- III. Kopie <Amt 50/Herrn Vierheilig> und <Abt. 503/ Herrn Stirnweiß> zur Kenntnis.
- I.A.

Manav